

Dressur und Springturnier des URFV Bad Ischl

Am Samstag den 20. Mai fand am Bad Ischler Rennbahngelände ein CDN-C Dressurturnier statt, gefolgt von einem CSN-C Neu Springturnier am Sonntag. Insgesamt stellten am Wochenende rund 140 Pferd-Reite-Paare ihr Können unter Beweis. Dieses Jahr fand das Turnier erfreulicherweise bei optimalen Wetterbedingungen statt.

Das Dressurturnier am Samstag bat mit Haflinger-, Noriker-, Pony- und offenen Bewerben von der lizenzfreien Klasse bis zur Klasse LM ein abwechslungsreiches Programm. Im Rahmen des CDN-C wurden Teilbewerbe der Cups „erfolgreichster Haflinger in OÖ“, „erfolgreichster Noriker in OÖ“ und „erfolgreichstes Pony in OÖ“ ausgetragen. Durch die hohe Starterzahl wurde von morgens bis abends auf zwei Austragungsplätzen parallel geritten. Am Sonntag hieß es „Parcours frei“ für die Springreiter/innen. Es wurden Bewerbe von 60 cm – 105 cm Höhe ausgetragen. Außerdem gab es wieder Sonderbewerbe im Rahmen des oberösterreichischen Pony- und Haflingercups sowie eine Cross-Springprüfung, bei der zusätzlich zum klassischen Springparcours feste Naturhindernisse überwunden werden mussten. Im Zuge dieser Prüfung wurden die neu gebauten Geländehindernisse und das nagelneue Wasserhindernis eingeweiht.

Platzierungen für heimische Reiter/innen

Die Vereinsmitglieder des URFV Bad Ischl konnten beim Heimturnier zahlreiche Platzierungen erreichen. In der Dressur erreichte Emelie Pöckl mit Djamilo in der lizenzfreien Klasse mit einer Wertnote von 7,0 den zweiten Platz in der lizenzfreien Klasse. Im selben Bewerb platzierte sich Claudia Weinbacher mit Wertnoten von 6,7 und 6,5 an vierter und an sechster Stelle. In der Dressurprüfung der Klasse A für 4-jährige Pferde gewann Carola Zeppetbauer mit Desert Moon mit einer Wertnote von 6,78. Bei den 5 bis 6-jährigen Dressurpferden erritt Stefanie Panzl mit Zorrano den dritten Platz mit einer Wertnote von 7,54. Lisa Klaushofer wurde für ihre Vorstellung mit Chacco's Sunshine in der Dressurprüfung der Klasse A mit einer Wertnote von 7,5 und einer Schleife belohnt. In der Klasse LM konnte sich Karin Fössleitner mit Fiona mit einer Wertnote von 6,6 platzieren. Bei den Einsteigerbewerben für Noriker ritt Dilara-Magdalena Gund mit Major Nero XV mit Wertnoten von 6,8 und 6,0 zweimal auf den zweiten Platz. In denselben Bewerben erreichte Alina Tolls mit Tequila Vulkan XVI zweimal den dritten Rang. Melanie Schlömicher konnte sich mit Haiden Schaunitz XVIII im Norikereinsteigerbewerb am dritten Rang platzieren. Bettina Haefeli wurde mit Tegernsee

Vulkan XVI mit einer Wertnote von 7,4 Dritte im Norikerbewerb der Klasse A und in der Dressurprüfung der Klasse L für Ponies gewannen Angelika Klackl und Lökkadis mit einer Wertnote von 7,4.

Beim Springturnier am Sonntag war Claudia Weinbacher mit Una in der Stilspringprüfung über 60-70 cm für Ponies siegreich. Bei der Cross-Springprüfung über 70 cm erreichte Heinrich Carda mit Diamond Prince den zweiten Platz in der Abteilung der R1 Reiter. Im gleichen Bewerb wurde Monika Schmidlechner mit Ötscherblick's Riviera in der Abteilung für Reiter mit höheren Lizenzen ebenfalls Zweite. Andreas Achleitner und Gina konnten mit einer Wertnote von 7,2 die Stilspringprüfung über 90 cm für sich entscheiden. In der Standardspringprüfung über 105 cm siegten Heinrich Carda und Diamond Prince mit einem fehlerfreien Ritt und in der Stilspringprüfung über 105 cm erreichte das Duo den zweiten Platz. Der URFV gratuliert allen Reiter/innen zu ihren tollen Erfolgen und bedankt sich bei den unverzichtbaren freiwilligen Helfer/innen, ohne die eine Veranstaltung unmöglich wäre. Zudem gilt den zahlreiche Sponsoren und Unterstützer/innen ein großer Dank.

Ausblick

Die nächste Veranstaltung seitens des URFV ist das Fahrertreffen am 23. Juli. Zuschauer/innen sind herzlich willkommen, für das leibliche Wohl wird gesorgt.